

MUNTAFU - MI DAHEM BISCHT DU

Komposition / Text – Falco Luneau

G

VERSE 1 I spür a Hennahut wenn i am Piz Buin hock
D
und ka kaum beschrieba was des met miar tuat

Wia d Sonna iahri letschta warma Strahla
of d'Bergspitz wörft, si färbt in a roti Gluat

I komm mr vor I hock i ra Asichtskarta
vo dem wo des plant hot züh i echt dr Huat

I treg an Stolz im Härza, bin an Pionier im Geischt
als a Kind vo da Bärga hon miar des im Bluat

D C G

CHORUS Jo Muntafu, mi dahem bischt Du
(Du - Du - Dudu, Du - Du - Duduu - Du)
Muntafu, mi dahem bischt Du

VERSE 2 Alle Lüt wo vo dos do iher fahran
sahan d Schönheit was miar vor dr Hustür hon

Si hon a enzigs mol üsri Bergluft grocha
wöran süchtig dass sie gära wedr kon

Miar tälan sogar üsr ägas Näscht met da Gescht
wenn's hart of hart kunt wil miar allig a Plätzli hon

Miar sen zwor Ägagrin doch miar hon oh Fingerspitzagfühl
i da Gene wil miar üsran Scharm verston

CHORUS

D A

BRIDGE Du märkscht erscht wenn da goscht
C
was met ägna Oga gsaha hoscht
und dass Hemweh oh ke Grenza kennt
D
des Tal isch diar of d Netzhut brennt

A G D

CHORUS Jo Muntafu, mi dahem bischt Du
(Du - Du - Dudu, Du - Du - Duduu - Du)
Auf Du und Du, met am Muntafu

